

Universität Leipzig  
Philologische Fakultät

# **Erste Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Teil III: Kernfächer, Kapitel X: Griechisch**

Vom 13. Februar 2009

Aufgrund des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 294), zuletzt geändert durch das Gesetz über Maßnahmen zur Sicherung der öffentlichen Haushalte 2007 und 2008 im Freistaat Sachsen (Haushaltsbegleitgesetz 2007 und 2008) vom 15. Dezember 2006 (SächsGVBl. S. 515), hat die Universität Leipzig am 29. Mai 2008 folgende Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Teil III: Kernfächer, Kapitel X: Griechisch erlassen.

## **Artikel 1**

Die Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Teil III: Kernfächer, Kapitel X: Griechisch vom 29. Januar 2007 (Amtliche Bekanntmachungen der Universität Leipzig Nr. 11, S. 180 bis 186) wird wie folgt geändert:

### **1. Zu § 4**

§ 4 wird wie folgt neu gefasst:

§ 4 Bildung der Fachnote

Die Fachnote für das Fach Griechisch errechnet sich aus dem arithmetischen Mittel der Noten der einzelnen zu absolvierenden Modulprüfungen, die jeweils einfach gewichtet sind. Die Module 04-025-1001 und 04-025-1009 sind alternativ zu belegen; in die Fachnote gehen die Noten der Prüfungen entweder des einen oder des anderen Moduls ein.

**2. Zur Anlage**

Die Anlage wird neu gefasst; die Neufassung ist dieser Änderungssatzung beigelegt.

**Artikel 2**

1. Diese Änderungssatzung zur Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit dem berufsfeldspezifischen Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien, Teil III: Kernfächer, Kapitel X: Griechisch wurde ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Philologischen Fakultät vom 4. Februar 2008 und des Akademischen Senats der Universität Leipzig vom 6. Mai 2008. Sie wurde am 29. Mai 2008 durch das Rektoratskollegium genehmigt.
2. Diese Änderungssatzung tritt zum 1. April 2008 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Leipzig veröffentlicht. Soweit Studierende vor dem Inkrafttreten dieser Änderungssatzung eine von ihr betroffene Modulprüfung nicht bestanden haben, ist diese nach den Regelungen der Prüfungsordnung in der Fassung vom 29. Januar 2007 zu wiederholen.
3. In nachfolgende Veröffentlichungen der Prüfungsordnung für den polyvalenten Bachelorstudiengang mit berufsfeldspezifischem Profil Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie Höheres Lehramt an Gymnasien an der Universität Leipzig werden die Änderungen dieser Satzung eingefügt.

Leipzig, den 13. Februar 2009

Professor Dr. Franz Häuser  
Rektor

## Anlage zur Prüfungsordnung des Studienganges Polyvalenter Bachelor Lehramt Griechisch

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
<b>Modulfensterplatzhalter 1 (Griechischkenntnisse 1 muss gewählt werden, wenn Graecum nicht vorhanden ist; Lateinkenntnisse 1 muss gewählt werden, wenn kein Latinum vorhanden ist; sonst freie Wahl)</b>	1./3.	P	1				10
<b>Platzhalter Fach 2</b>	1.–6.	P	1				60
<b>04-025-1002 Methodische Grundlagen</b>	1.	P	1				10
Vorlesung "Gräzistik" (2SWS)							
Vorlesung "Einführung in die Klassische Philologie" (2SWS)					Klausur 90 Min.	1	
Vorlesung "Einführung in die Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)					Klausur 90 Min.	1	
<b>Bildungswissenschaften 1–3</b>	2./3./ 4./5.	P	1				30
<b>Wahlpflichtplatzhalter (Modul 04-025-1001, wenn Graecum zu Beginn des Studiums nicht vorhanden ist, sonst 04-015-1009)</b>	2./4.	P	1				10
<b>04-015-1007 Hellenistik I b: Schwerpunkt Dichtung</b>	2./4.	P	1				10
Vorlesung "Gräzistik" (2SWS)							
Seminar "Gräzistik" (2SWS)					Hausarbeit (Typ A)*	1	
Übung "Lektüre Gräzistik" (2SWS)					Klausur 90 Min.	1	
<b>04-015-1006 Hellenistik I a: Schwerpunkt Prosa</b>	3.	P	1				10
Vorlesung "Gräzistik" (2SWS)					Mündliche Prüfung 15 Min.	1	
Seminar "Gräzistik" (2SWS)					Hausarbeit (Typ A)*	1	
Übung "Lektüre Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)							
<b>Modulfensterplatzhalter 2 (Lateinkenntnisse 2 muss gewählt werden, wenn kein Latinum vorhanden ist; sonst freie Wahl)</b>	3./5.	P	1				10

04-015-1008 <b>Hellenistik II a: Vertiefung</b>	5.	P	1				10	
Seminar "Gräzistik" (2SWS)					Hausarbeit (Typ B)*	1		
Seminar "Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)					Referat 30 Min.	1		
Übung "Stilistik" (2SWS)								
04-025-1010 <b>Fachdidaktik I</b>	6.	P	1				10	
Seminar "Fachdidaktik I" (2SWS)					Klausur 120 Min.	2		
Übung "Fachdidaktik I" (2SWS)								
SPS "Schulpraktische Studien II/ III" (2SWS)					Projektarbeit	1		
<b>Bachelorarbeit</b>								10
Summe:								180

\* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.

### Wahlpflichtmodule Polyvalenter Bachelor Lehramt Griechisch

Modul/zugehörige Lehrveranstaltungen mit Gegenstand und Art (Umfang der LV)	empfohlenes Semester	Pflicht/Wahl/Wahlpflicht	Moduldauer in Semestern	Prüfungsvorleistungen	Prüfungsleistung Art/Dauer	Wichtung	Leistungspunkte (LP)
04-025-1001 <b>Sprachkompetenz</b>	2.	WP	1				10
Kurs "Graecum" (6SWS)					Klausur 180 Min. Mündliche Prüfung 30 Min.	1 1	
04-015-1009 <b>Hellenistik II b: Rezeptionsparadigmen in der griechischen Literatur</b>	4.	WP	1				10
Vorlesung "Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)					Mündliche Prüfung 15 Min.	1	
Seminar "Byzantinistik/Neogräzistik" (2SWS)					Hausarbeit (Typ A)*	1	
Übung "Lektüre Gräzistik" (2SWS)							

\* Diese Prüfungsleistungen müssen bestanden sein.